

## Kelheim Fibres präsentiert Fasern mit neuen Funktionalitäten auf der IDEA

Zur diesjährigen IDEA in Miami kann die Kelheim Fibres GmbH, führender Hersteller von Viskose-Spezialfasern, mit einigen besonderen Highlights aufwarten. Neben den in der Branche bekannten Marken Danufil<sup>®</sup>, Galaxy<sup>®</sup> und Viloft<sup>® nonwoven</sup> präsentieren die Kelheimer in diesem Jahr auch eine breite Palette an Fasern, die mit neuen Funktionalitäten beeindruckten.

Extrem hohe Saugfähigkeit ist das gemeinsame Kennzeichen der Faserneuheiten Verdi, Bramante, Dante und Bellini. Darüber hinaus bringen sie verschiedene weitere Spezialeffekte mit: hervorragende Dispergierbarkeit in Wasser, Geleffekt an der Faseroberfläche oder auch hervorragende Selbstbindeigenschaften. Diese Funktionalitäten machen die neuen Fasern ideal für eine Vielzahl möglicher Anwendungen - von Medizin- und Hygieneprodukten bis hin zu Filtern und Spezialpapieren. Gelierende Wundauflagen, saugkräftige Löschpapiere oder besonders reißfeste Geldscheine und Teebeutel sind nur wenige der zahlreichen Endprodukte, denen die Viskosespezialitäten aus Kelheim ihre typischen Eigenschaften verleihen.

Neben den neuen supersaugfähigen Fasern stellt Kelheim Fibres weitere Innovationen vor: DeepDye ist eine chemisch modifizierte Viskosespezialität mit einer bis zu 40mal höheren Farbstoffaufnahmekapazität als eine Standard-Viskosefaser. Ursprünglich entwickelt um den Färbeprozess von Viskosetextilien zu optimieren, ergeben sich mittlerweile viele interessante Anwendungen in nicht-textilen Bereichen: diese hochspezialisierten Fasern können zu Papieren und Vliesen verarbeitet werden, die sich leicht in jede beliebige Form bringen lassen und so als Filterkartuschen – zum Beispiel zur Entfärbung von Färbereiabwässern – ihren Einsatz finden.

Mit der ebenfalls neuen Spezialfaser Poseidon bringt Kelheim Fibres zum ersten Mal eine Viskosefaser mit Ionenaustauscherfunktion auf den Markt. Der große Vorteil gegenüber herkömmlichen Ionenaustauscherschüttungen: Das Wirkmaterial ist in der Faser gebunden und erleichtert so spürbar die Weiterverarbeitung. In Papiere oder Vliese integriert, erfüllen diese Fasern vor allem in Filtern ihren Zweck: zum Beispiel bei der Wasserenthärtung von Trinkwasser durch Teebeutelpapier oder Kaffeepads. Durch die Beladung der Fasern mit Metallionen wie Silber oder Kupfer kann auch ein antimikrobieller Effekt für medizinische Anwendungen erzielt werden. Neben der einfachen Weiterverarbeitung spricht vor allem die sehr hohe Austauschrate für die Poseidon-Faser: „Dank der feinen Ionenaustauscherpartikel in der Faser, der hohen Anzahl an Fasern im Papier und der inneren Zugänglichkeit der Viskosefaser erreicht man eine sehr große aktive Wirkfläche, die einen sehr effektiven Einsatz verspricht“, erklärt Walter Roggenstein, Leiter der F&E bei Kelheim Fibres. Und weiter: „Wir sehen unsere Faserneuentwicklungen als Basis für innovative, maßgeschneiderte Lösungen für die individuellen Anforderungen unserer Kunden und freuen uns auf viele interessante und fruchtbare Gespräche, wenn wir diese Neuheiten auf der IDEA zum ersten Mal präsentieren“.

Mit den auf der IDEA vorgestellten Neuentwicklungen ergänzen die Kelheimer ihre ohnehin breit gefächerte Palette an Viskosespezialitäten und legen erneut den Fokus auf den Bereich Papier und Vliesstoff. „Wir sind der einzige europäische Hersteller für Viskose-Kurzschnittfasern und sehen ein großes Potential für unsere Fasern in Spezialpapieren und -vliesen. Die Märkte für Teebeutel, Kaffeepads oder jegliche Art an Filtern wachsen sehr schnell, und mit ihnen die Produktionskapazitäten der entsprechenden Hersteller. Gleichzeitig können wir Fasern mit neuen Funktionalitäten anbieten und erweitern so die Palette möglicher Anwendungen kontinuierlich – ich erwarte hier noch spannende Entwicklungen“, so Matthew North, Commercial Director bei Kelheim Fibres. Kelheim liefert Kurzschnitt zwischen 0,75dtex und 9dtex mit Schnittlängen zwischen 4mm und 12mm und deckt damit die Bedürfnisse verschiedenster Kunden und verschiedenster Verarbeitungsprozesse ab. Verschiedene Faserquerschnitte mit verschiedenen Faserfunktionalitäten sowie Trockenkurzschnitt für die Airlaid-Industrie runden das Angebot der Kelheim Fibres GmbH ab.

Kelheim Fibres GmbH ist einer der bedeutendsten Hersteller von Viskosespezialfasern und der wichtigste Lieferant von Viskosefasern für die Tamponindustrie. Circa 75.000 Tonnen Viskosefasern werden jedes Jahr im süddeutschen Kelheim produziert und getestet – um dann in so unterschiedlichen Bereichen wie Fashion, Hygiene- oder medizinischen Produkten bis hin zur Nonwovens-Industrie auf der ganzen Welt eingesetzt zu werden. Innovative Produkte, flexible Technologien und starke Kundenorientierung sind die Grundlagen für den Erfolg des Unternehmens.

## Für weitere Informationen:

### Matthew North

Commercial Director

Kelheim Fibres GmbH

Tel: +49 (0)9441 99-368

Email: [matthew.north@kelheim-fibres.com](mailto:matthew.north@kelheim-fibres.com)